

Tierwirt/-in

Fachrichtung Rinderhaltung

Berufsbeschreibung

Tierwirte und Tierwirtinnen der Fachrichtung Rinderhaltung halten und versorgen Zucht-, Milch- und Schlachtrinder unter Einbeziehung moderner Technik wie einem Melkroboter. Dieser legt automatisch das Melkgeschirr an erfasst alle notwendigen Daten und der Tierwirt kann individuell darauf reagieren.

Sie bedienen automatische Fütterungs- und Lüftungssysteme, lagern das Futter und reinigen die Ställe. In der Rinderzucht suchen sie die geeigneten Zuchttiere aus, versorgen die trächtigen Kühe, überwachen die Geburt, kümmern sich um die Muttertiere und ziehen die Kälber und Jungrinder auf. Die Tiere füttern sie bedarfsgerecht und kontrollieren ihren Gesundheitszustand. Sind Rinder krank, versorgen sie die kranken Tiere nach ärztlicher Anweisung. Sie beobachten genau, wie sich der Tierbestand entwickelt, und dokumentieren die Ergebnisse.

In der Ausbildung lernen sie, als Tierwirt, den Tierbestand eines gewerblichen Nutztierbetriebes zu bewirtschaften. Sie züchten, halten und versorgen die Tiere, um diese oder deren Erzeugnisse zu verkaufen.

Wenn auch viele Arbeiten mit moderner Technik maschinell erledigt werden kann, so muss doch alles organisiert und überwacht werden. Der Tierwirt beginnt in der Regel um 6 Uhr mit seinem Arbeitsalltag und kennt wie unsere Nutztiere kein Wochenende. Dafür gibt es als Tierwirt wenig Monotonie bei der Arbeit.

Voraussetzung

- guter Hauptschulabschluss oder mittlerer Bildungsabschluss
- großes Interesse an der Arbeit und dem Umgang mit Tieren
- technisches Verständnis und Tierliebe
- Interesse an der Natur und biologischen Vorgängen
- Durchhaltevermögen und Belastbarkeit bei Arbeit in unseren Stallanlagen (körperliche Fitness)
- Einsatzbereitschaft
- Verantwortungsgefühl und Zuverlässigkeit

Ausbildungsdauer

- 3 Jahre (duale Ausbildung in Betrieb und Berufsschule)
- Überbetriebliche Lehrgänge ergänzen und vertiefen die im Betrieb und in der Berufsschule erworbenen Kenntnisse

Ausbildungsinhalte

- Betriebliche Abläufe und Organisation, wirtschaftliche Zusammenhänge
- Tierproduktion, Tierschutz, Umweltschutz und moderne Technik in Stallanlagen
- Kälber- und Jungrinderaufzucht, Rinderhaltung; Produktion von Milch, Zucht- und Schlachttieren